

Lustiges über Tatsachen

Osmanische Brunnen: Nach 1900 wurden die Häuser mit Brunnenwasser versorgt. Die gemeinschaftlichen Brunnen deckten den Wasserbedarf der umliegenden Häuser und waren gleichzeitig ein Unterhaltungszentrum für die ortsansässigen Frauen. Heute erlebt Zypern einen dauerhaften Wassermangel und Wassersparen hat somit eine grosse Bedeutung für Einheimische gleichermaßen wie für Touristen.

• Durch das Zudrehen des Wasserhahns beim Zähneputzen werden monatlich 3 Tonnen Wasser gespart.
• Beim Duschen entsprechen 5 Minuten einem monatlichen Wasserverbrauch von über 1 Tonne. Deshalb: jede Minute zählt!

4 Nestorianische Kirche: Das Streuen des vom Boden dieser Kirche gesammelten Staubs im Haus eines Feindes bewirkt der Legende nach seinen Ruin. Achtung! Die Ausfuhr von Staub aus dieser Kirche jenseits der Stadtmauern führt einen lebenslangen Fluch herbei. Listige Bewohner der Stadt warfen den in kleinen Tüten gesammelten Staub über die Mauern der Kirche, um ihn draussen wieder einzusammeln.

Der Venezianische Löwe: Er beschützt seit 500 Jahren das Seetor. Einer Legende nach wird jeder Befehl ausgeführt, den man dem Löwen vorher ins Ohr flüstert.

Canbulat Tor: Der Legende nach erscheint den Einwohnern von Famagusta ab und zu der Geist des osmanischen Helden Canbulat Bey. Während der osmanischen Belagerung von 1571 haben die Venezianer an diesem Tor ein mit Messern bestücktes Rad entworfen, das „Enthaupter“ genannt wurde. Bei einem Angriff auf dieses Tor hat Canbulat Bey das Rad zerstört und ist an dieser Stelle gefallen. Angeblich erschien sein Geist den Venezianern während der ganzen Belagerung. Kannst du auch seine Gegenwart spüren?

Die Dattelpalmen: Einer Legende nach wuchsen viele der Dattelpalmen in Famagustas Innenstadt aus Datteln, die von Mekka Pilgern mitgebracht wurden. Dattelpalmen brauchen wenig Wasser und geben leckere, gesunde Früchte. Datteln werden üblicherweise von Muslimen im heiligen Monat Ramadan zum Fastenbrechen gegessen.

St. Nikolaus Kathedrale/ Lala Mustafa Paşa Moschee: Im Mittelalter wurden hochrangige Priester unter dem Boden von Kirchen begraben. So befindet sich in der St. Nikolaus Kathedrale das Grab eines Bischofs, er beging den Fehler, in Februar zu schwimmen, daraufhin erkrankte er an Lungenentzündung und starb.

Wasserspeier: Die Kirche von St. Georg der Lateiner Diese Steinskulpturen von Kreaturen und Tieren waren im Mittelalter oft auf den Dächern der Gebäude angebracht, besonders an Kirchen. Die Wasserspeier sollten die bösen Geister von den religiösen Gebäuden fernhalten. Meistens wurden sie als Verzierungen an den oberen Tür- oder Fensterrahmen des Gebäudes platziert oder sie wurden so gestaltet, dass sie tatsächlich als Wasserspeier fungierten.

Römische Sarkophage Wusstest du, dass das Wort „Sarcophagus“ – Sarg aus Stein – sich aus den Altgriechischen Worten „Sarx“ (Fleisch) und „Phagin“ (essen) ableitet? Die Erklärung dafür ist, dass Sarkophage in der Antike für „Fleischesser“ gehalten wurden, da Leichen darin sehr schnell verwesten.

Rätsel . . .

8 Armenische Kirche 1) Könnt ihr die verschiedenen Zeichen auf den Steinen an der Außenseite der Kirche finden? Wieviele könnt ihr ausfindig machen? Könnt ihr die Bedeutung dieser Zeichen erraten?

20 Die Kirche von St. Georg der Grieche: 2) Könnt ihr die in den östlichen Wänden der Kirche eingebetteten alten Kanonenkugeln sehen? Diese Kirche wurde während der osmanischen Belagerung schwer beschossen. Wieviele Kugeln könnt ihr zählen? Könnt ihr das „Schiffsgraffiti“ in der Apsis der Kirche finden? Wisst ihr, wer es gezeichnet hat und warum?

21 St. Nikolaus Kathedrale/ Lala Mustafa Paşa Moschee: 3) Könnt ihr den großen Sykomorenbaum „Cümbez“ vor dem Gebäude sehen? Könnt ihr ihn mit den Armen umfassen? Wieviele Hauptäste hat der Baum? Könnt ihr raten, wie alt der Baum ist?

30 Osmanische Gräber: 4) Könnt ihr ein Grab mit einem Turban finden? Was bedeutet das?

Antworten:

1) Es gibt mindestens 10 Zeichen und diese stehen für die verschiedenen Orden der Kreuzritter (an der Ostwand der Kirche auf der Außenseite zu sehen. Das Schiffsgraffiti ist davon sichtbar) an der Ostwand der Kirche auf der Außenseite zu sehen. Das Schiffsgraffiti ist an der Apsis zu sehen. Dies sind grobe Zeichnungen, die Seemannern zwischen 1500 und 1800 von ihren Schiffen gemacht haben in der Hoffnung, dass ihre Reisen von Gott gesegnet werden. 2) Der Sykomorenbaum, auch Maulbeereigenbaum genannt, ein Symbol von Wohlstand und Sicherheit, wird auf über 600 Jahre geschätzt und hat mindestens 7 Hauptäste. 3) Der Turban weist darauf hin, dass ein hochrangiger männlicher Osman hier begraben ist. Der Turban war ein Statussymbol osmanischer Offiziere. Je aufwändiger die Verzierungen des Turbans waren, desto hochrangiger war sein Träger.



Die Wertschätzung der kulturellen Vergangenheit Zyperns trägt dazu bei, die friedvolle Zukunft zu sichern. Diese Broschüre wurde vom Projekt zur Unterstützung von Aktivitäten zur Achtung der Umwelt (SAVE) entwickelt, mit dem Ziel, die einzigartige geschichtliche Bedeutung von Famagusta in der Region zu betonen, um das Bewusstsein der Bewohner und Besucher dafür zu sensibilisieren dieses reiche kulturelle Erbe für zukünftige Generationen zu bewahren.

SAVE arbeitet daran, lokale Kapazitäten dafür zu gewinnen, die wertvollen natürlichen und kulturellen Ressourcen besser zu bewahren und zu verwalten. SAVE ist von der Internationalen Ressourcen Gruppe (IRG) eingesetzt und wird von der Behörde der Vereinigten Staaten für internationale Entwicklung (USAID) finanziert.



www.save-cyprusheritage.com



save-info@irglttd.com
www.famagustawalledcity.org



Famagusta für KINDER

Ein historischer Stadtrundgang...



Ein Begleiter für Kinder zum Stadtrundgang durch Famagusta

